



Teilnahmekosten für die Unternehmerreise

Der Preis für die Teilnahme am Fachprogramm der Reise (ohne Messestand) beträgt 750 Euro (zzgl. MwSt.). Für eine zweite Person aus einem Unternehmen beträgt der Teilnahmepreis 375 Euro (zzgl. MwSt.).

Leistungen

- Informationsveranstaltung am 25. April 2017 zur Vorbereitung vor Beginn der Reise
- Teilnahme am Fachprogramm der Reise
- Teilnahme an einem Symposium mit der Möglichkeit einen Fachvortrag zu halten
- Teilnahme an einer Kooperationsbörse
- Projektbesichtigungen
- Round-Table-Gespräch mit Branchenvertretern in Peru
- Alle Mahlzeiten gemäß Programm
- Gemeinsame Transfers zu den Fachterminen
- Dolmetscherleistungen

Die Kosten für An- und Abreise, Unterkunft und individuelle Verpflegung trägt jeder Teilnehmer selbst. Auf Wunsch erhalten die Teilnehmer Unterstützung bei der individuellen Reiselogistik. Es gelten die AGB der NRW.International GmbH, die unter www.nrw-international.de/agb hinterlegt sind, in der jeweils aktuellen Fassung. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH.

Anmeldung zur Unternehmerreise

Bitte senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung zur Unternehmerreise nach Peru und Chile bis zum **31.8.2017** an NRW.International an die Faxnummer 0211/710671-20 oder nutzen Sie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung unter <http://t1p.de/PeruChile2017>.

Firma

Branche

Name/Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ich interessiere mich für einen **Messestand** von _____ qm auf der „**Genera Latinoamérica 2017**“ in Chile. Bitte setzen Sie sich wegen weiterer Informationen mit mir in Verbindung.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Angaben zum Zwecke der Information für weitere Veranstaltungen wie z. B. Messen und Unternehmerreisen der Außenwirtschaftsförderung NRW sowie für eine Teilnehmerliste gespeichert und genutzt werden können. Die Angaben sind freiwillig. Die Einwilligung kann widerrufen werden.

Ja Nein

17-323

Veranstalter

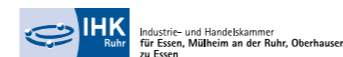


Gefördert vom

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen



Partner



Ihre Ansprechpartnerin

für die Unternehmerreise und den Messestand

EnergieAgentur.NRW

Magdalena Sprengel
Telefon: 0211 86642243
sprengel@energieagentur.nrw



Ihre Ansprechpartnerin für die Kleingruppenförderung

NRW.International GmbH

Heike Dornbusch
Telefon: 0211 71067113
heike.dornbusch@nrw-international.de



25. April 2017: Informationsveranstaltung zur Vorbereitung auf die Reise



Unternehmerreise nach Peru und Chile

Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

1. bis 6. Oktober 2017
Lima/Peru und Santiago de Chile/Chile

Messebeteiligung an der Genera Latinoamérica

4. bis 6. Oktober 2017
Santiago de Chile/Chile

Außenwirtschaftsförderung für Nordrhein-Westfalen
www.nrw-international.de





Entdecken Sie Ihre Geschäftschancen in Peru und Chile!

Erneuerbare Energien haben in den letzten Jahren in Chile stark an Bedeutung gewonnen: Das Land verfügt über ausgezeichnete geographische, geologische sowie klimatische Voraussetzungen für die Nutzung von erneuerbaren Energiequellen und gehört somit zu den attraktivsten Märkten für erneuerbare Energien weltweit. Nicht nur große natürliche Potenziale locken Unternehmen, sondern auch die politische Agenda, die den Ausbau stark unterstützt. Da Chile die höchsten Strompreise in Lateinamerika zu verzeichnen hat, wird auch das Thema Energieeffizienz von der Regierung und Unternehmen immer mehr fokussiert. Dadurch ergeben sich große Potenziale für Technologien zur Energieerzeugung für den Eigenverbrauch und zur Energieeinsparung in vielen Industriesektoren, insbesondere in der exportstarken Landwirtschaft.

Die Marke „Made in Germany“ wird in Chile sehr geschätzt und durch die große deutsche Gemeinschaft im Land können leicht Kontakte mit ansässigen Unternehmen und Organisationen geknüpft werden.

Das seit Jahren stabile Wirtschaftswachstum Perus bringt einen ebenso stark wachsenden Energieverbrauch des Landes mit sich. Es bieten sich auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz enorme Potenziale im Land. Insbesondere

Prozesse in der Lebensmittelverarbeitung und der Landwirtschaft wie z. B. die Kühlung, das Einfrieren oder die Trocknung von Produkten sind energieintensiv. Um Abfälle aus der Landwirtschaft und Viehzucht effektiv nutzen zu können, fehlt es zudem häufig an Biogastechnologien.

Unternehmerreise nach Peru und Chile

Die Reise richtet sich an Anbieter von erneuerbaren Energietechnologien und dezentralen Erzeugungsanlagen (Solarthermie, PV, KWK, Geothermie, Bioenergie, Windenergie, Solarpumpen, Wärmepumpen, etc.) sowie an Anbieter von Energieeffizienztechnologien aller Art und an Forschungs-, Aus-, Fort- und Weiterbildungsinstitute.

Fachbetreuung vor und während der Reise

Im Vorfeld der Reise werden interessierte Unternehmen in der EnergieAgentur.NRW bei einem Vorbereitungsworkshop am 25. April 2017 informiert und von Experten zu Vorhaben beraten. Vor Ort organisieren die Auslandshandelskammern das Fachprogramm und stellen Dolmetscher für bilaterale Gespräche zur Verfügung. Neben Projektbesichtigungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie wird eine Round-Table-Konferenz mit Branchenvertretern in Peru und eine Kooperationsbörse in Chile organisiert. Ziel ist es, passende Endkunden und mögliche Geschäftspartner für die teilnehmenden Unternehmen zu finden. Zudem besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines Symposiums auf der Messe „Genera Latinoamérica 2017“ einen Fachvortrag zu halten.

Informationsveranstaltung

„Energimärkte in Chile und Peru“ zur Vorbereitung auf die Reise am 25. April 2017, 13.00 bis 17.00 Uhr
EnergieAgentur.NRW, Roßstraße 92, Düsseldorf

Um Anmeldung zur Veranstaltung wird gebeten unter <http://t1p.de/WorkshopPeruChile2017>.

Programm der Unternehmerreise*

Sonntag, 1. Oktober 2017

Individuelle Anreise nach Lima, Peru

Montag, 2. Oktober 2017 | Lima, Peru

- **Briefing**
durch die deutsche Botschaft und die AHK Peru
- **Projektbesichtigungen**
zum Thema Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in der Landwirtschaft
- **Round-Table-Gespräch**
mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Forschung

Dienstag, 3. Oktober 2017 | Lima, Peru

- **Projektbesichtigungen**
zum Thema Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in der Lebensmittelindustrie

Flug nach Santiago de Chile

Mittwoch, 4. Oktober 2017 | Santiago de Chile, Chile

- **Briefing**
in der AHK Chile mit der deutschen Botschaft
- **Symposium**
auf der Messe Genera Latinoamérica 2017
- **Kooperationsbörse**
- **Messerundgang**

Donnerstag, 5. Oktober 2017 | Santiago de Chile, Chile

- **Projektbesichtigungen**
zum Thema Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in der Lebensmittelindustrie und Landwirtschaft

Freitag, 6. Oktober 2017 | Santiago de Chile, Chile

- **Projektbesichtigungen**
zum Thema Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in der Lebensmittelindustrie und Landwirtschaft

Individuelle Abreise

*Stand: Februar 2017, Änderungen bleiben vorbehalten.

Als Aussteller zur Genera Latinoamérica 2017

Unternehmen, die den chilenischen Energiemarkt auf der Genera Latinoamérica intensiver kennenlernen möchten, sollten sich als Aussteller an der Messe beteiligen. Kleine und mittlere Unternehmen können bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen finanzielle Unterstützung durch das Land Nordrhein-Westfalen erhalten. Die Messe vereint die gesamte chilenische Energiebranche, auf der sich 2015 über 100 Firmen aus mehr als 20 Ländern vorstellten. Ein umfangreiches Konferenzprogramm, Kooperationsbörsen und Workshops runden das Angebot der Leistungsschau ab. Die Fachmesse ist insbesondere interessant für Unternehmen aus den Bereichen Bioenergie, KWK, Geothermie, Windenergie, Wasserkraft, Solarindustrie, Gezeitenenergie, Wellenenergie und Energieeffizienz.

Beteiligungspreise/Kosten Standfläche

- Basismodell ohne Möbel:
ab 329,10 €/m² netto (ab 9 m²)
- Ausgestatteter Stand mit Regal, Counter, Tisch und 3 Stühlen: ab 340,44 €/m² netto

Weitere Ausstattungen sind möglich.

NRW-Kleingruppenförderung

Die Beteiligung an der Messe Genera Latinoamérica kann sich für kleine und mittlere Unternehmen auch finanziell lohnen, denn das Land Nordrhein-Westfalen gewährt bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen bis zu 50% der förderfähigen Kosten – insgesamt max. 5.000 Euro. Für dieses sog. NRW-Kleingruppenprogramm müssen sich mindestens drei Unternehmen zusammen schließen, um auf einer Auslandsmesse ihrer Wahl gemeinsam auszustellen. Unternehmen, die sich für eine Kleingruppe auf der Genera Latinoamérica interessieren, erhalten weitere Informationen zu Förderkriterien und Antragstellung unter www.kgf.nrw-international.de.